KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Dierbach
AGS-Schlüssel: 33702018

Stichtag: 30.11.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 559

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 581

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	286	51,163	273	48,837	559	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	2,147
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	63,636	8	36,364	22	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4,545
gesamt	**300**	**51,635**	**281**	**48,365**	**581**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	5,188	22	3,936	51	9,123
10-19 Jahre	30	5,367	25	4,472	55	9,839
20-29 Jahre	27	4,83	26	4,651	53	9,481
30-39 Jahre	36	6,44	40	7,156	76	13,596
40-49 Jahre	28	5,009	28	5,009	56	10,018
50-59 Jahre	49	8,766	52	9,302	101	18,068
60-69 Jahre	51	9,123	43	7,692	94	16,816
70-79 Jahre	18	3,22	19	3,399	37	6,619
80-89 Jahre	15	2,683	12	2,147	27	4,83
90-99 Jahre	3	0,537	6	1,073	9	1,61
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**286**	**51,163**	**273**	**48,837**	**559**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,431	5	0,894	13	2,326
3-5 Jahre	11	1,968	10	1,789	21	3,757
6-15 Jahre	32	5,725	21	3,757	53	9,481
16-17 Jahre	2	0,358	2	0,358	4	0,716
18-20 Jahre	9	1,61	11	1,968	20	3,578
gesamt	**62**	**11,091**	**49**	**8,766**	**111**	**19,857**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,716	3	0,537	7	1,252
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,537	6	1,073	9	1,61
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,716	2	0,358	6	1,073
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,358	2	0,358
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,894	1	0,179	6	1,073
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,358	2	0,358	4	0,716
gesamt	**18**	**3,22**	**16**	**2,862**	**34**	**6,082**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	137	24,508	159	28,444	296	52,952
römisch-katholisch	47	8,408	45	8,05	92	16,458
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	3	0,537	1	0,179	4	0,716
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,716	1	0,179	5	0,894
ohne Angabe, gemeinschaftslos	94	16,816	66	11,807	160	28,623
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,179	1	0,179	2	0,358
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**286**	**51,163**	**273**	**48,837**	**559**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	109	19,499	89	15,921	198	35,42
verheiratet	159	28,444	159	28,444	318	56,887
verwitwert	10	1,789	17	3,041	27	4,83
geschieden	8	1,431	8	1,431	16	2,862
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**286**	**51,163**	**273**	**48,837**	**559**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.